

Digitale Workshopreihe

SEXUALISIERTE GEWALT
AN KINDERN UND JUGENDLICHEN

ERKENNEN UND GEMEINSAM
SICHER HANDELN



Oktober 2021

06.10.2021 von 09:00 bis 11:00 Uhr: Sexuelle Gewalt gegen Kinder: Dynamik, Folgen und der Umgang mit dem Verdacht

07.10.2021 von 9:00 bis 12:00 Uhr: Voll Porno!

13.10.2021 von 18:00 bis 20:00 Uhr: Schutzkonzepte in der Kinder- und Jugendarbeit

14.10.2021 von 9:00 bis 11:00 Uhr: Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche - im Internet und im persönlichen Kontakt

20.10.2021 von 9:00 bis 12:00 Uhr: Was geht bei euch?

21.10.2021 von 17:00 bis 19:00 Uhr: Sexuell übergriffige Kinder und Jugendliche

28.10.2021 von 14:00 bis 16:00 Uhr: Da stimmt doch was nicht - was soll ich jetzt tun?

Zielgruppe

- pädagogische und psychologische Fachkräfte aus Kitas, Schulen, Sozialdiensten und Jugendhilfeeinrichtungen
- Kinder- und Jugendärzt*innen
- Kinder- und Jugendpsychotherapeut*innen
- Fachkräfte aus Polizeidienststellen
- alle Interessierten

Die Workshops

Sexuelle Gewalt gegen Kinder: Dynamik, Folgen und der Umgang mit dem Verdacht

In diesem Workshop geht es um grundsätzliche Aspekte in der Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche. Wann sprechen wir von Übergriffen, von Grenzverletzungen, von Gewalt ... wie häufig kommt es vor und wie können wir als Fachleute mit den betroffenen Kindern umgehen.

Mittwoch, 06.10.2021 von 09:00 bis 11:00 Uhr

Referentin: Sabine Heppel (Stadtjugendamt Erlangen)

Voll Porno!

Erotische oder pornografische Fotos auf Handys? Pornofilme bei 11-Jährigen? Performancedruck in der Sexualität? Wo verläuft die Grenze zwischen Pornographie und Sexualität? Jugendliche erleben das ganz alltäglich und sind doch oft überfordert damit. Ganz zu schweigen von der Unsicherheit der Eltern, Sozialarbeiter*innen; Lehrer*innen oder anderer Bezugspersonen.

In diesem Workshop wollen wir uns mit der eigenen Haltung auseinandersetzen, zu mehr Handlungssicherheit finden und Methoden nutzen die auch in der Arbeit mit Jugendlichen einsetzbar sind.

Donnerstag, 07.10.2021 von 9:00 bis 12:00 Uhr

Referentinnen: Nora Gabert und Friederike Hahm (Beratungsstelle Frauennotruf)

Schutzkonzepte in der Kinder- und Jugendarbeit

Die Kinder- und Jugendarbeit sieht sich als ein sicherer Ort für Kinder und Jugendliche. Um Täter:innen sexualisierter Gewalt von z.B. Vereinen, Jugendhäusern, etc. fernzuhalten, sind individuelle Schutzkonzepte sehr wichtig. In diesem Workshop wird der Prozess zu einem Schutzkonzept und mögliche Bestandteile erläutert.

Mittwoch, 13.10.2021 von 18:00 bis 20:00 Uhr

Referentin: Angela Panzer (Kreisjugending Erlangen-Höchstadt)

Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche - im Internet und im persönlichen Kontakt

Hier erfahren Sie, welche Handlungen strafbar sind, wie die Täter vorgehen, was sie tun können, um Kinder zu schützen und wie der Ablauf bei einer Strafanzeigeerstattung ist.

Donnerstag, 14.10.2021 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Referentin: Heike Krämer (Kriminalhauptkommissarin, Beauftragte für Kriminalitätsofer)

Was geht bei euch?

Viele Übergriffe passieren in einvernehmlichen Beziehungen. In den ersten Partnerschaften ist Grenzsetzung oft besonders schwer. Aber die erste Liebe prägt. Was ist Fürsorge und wo beginnt psychische oder physische Gewalt? Klar Position beziehen und zu sich stehen, ist eine große Herausforderung. Besonders wenn eigene Vorlieben und Grenzen noch gar nicht klar sind. Als Pädagog*innen wollen wir Jugendliche bei dieser Aufgabe begleiten. Doch wie kann das gelingen? Was können wir anbieten?

Donnerstag, 20.10.2021 von 9:00 bis 12:00 Uhr

Referentinnen: Nora Gabert und Friederike Hahm (Beratungsstelle Frauennotruf)

Sexuell übergriffige Kinder und Jugendliche

Nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder und Jugendliche begehen (meist jüngeren) Kindern gegenüber sexuelle Übergriffe. Geschwisterincest ist sogar die häufigste Form von innerfamiliärem Missbrauch. Im diesem Workshop wird es darum gehen, einen differenzierten Blick auf sexuell übergriffige Jungen / Mädchen zu gewinnen und Ideen der Intervention zu entwickeln sowohl für den, der die Übergriffe begangen hat, als auch für das von den Übergriffshandlungen betroffenen Kind.

Donnerstag, 21.10.2021 von 17:00 bis 19:00 Uhr

Referentin: Sabine Heppel (Stadtjugendamt Erlangen)

Da stimmt doch was nicht –was soll ich jetzt tun?

Sie haben Beobachtungen gemacht, die in Ihnen Sorge um das Wohl eines Kindes/Jugendlichen aufkommen lassen? Oder ein Kind/Jugendlicher hat sich Ihnen anvertraut und Sie sind unsicher über Ihr weiteres Vorgehen? Für solche Situationen gibt es seit 2005 die Möglichkeit der anonymisierten kostenfreien Beratung durch eine insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz (IseF). In dem Workshop erfahren Sie Zugangswege und Abläufe in dieser Beratung. An Fallbeispielen lernen Sie wie gemeinsam Verdachtsmomente überprüft werden und mögliche nächste Schritte entwickelt werden.

Donnerstag, 28.10.2021 von 14:00 bis 16:00 Uhr

Referentinnen: Doris Lingley (Familienberatungsstelle), Simone Steiner (Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung ERH)

Die digitale Fachwoche wird veranstaltet vom Arbeitskreis gegen sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Der Fachtag findet unter der Schirmherrschaft

des Stadtjugendamtes Erlangen und des Amtes für Kinder, Jugend und Familie Erlangen-Höchstadt statt.

Die Anmeldung erfolgt per Mail an siegritz@frauennotruf-erlangen.de unter Angabe der gewünschten Workshops und des Namens und es Betreffs „digitale Fachwoche“.

**Grundsätzlich können Sie sich für mehrere WS anmelden.
Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.
Die Workshops sind kostenfrei.**

Anmeldeschluss 30.09.2021